

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : INJEKTIONSHARZ 100 COMP. B  
Überarbeitet am : 21.06.2013  
Druckdatum : 21.06.2013

Version (Überarbeitung) : 1.1.0 (1.0.0)

## 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

INJEKTIONSHARZ 100 COMP. B (0021094400)

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs

Beschichtung / Imprägnierung / Anstrichmittel

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Hersteller/Lieferant :** Remmers Baustofftechnik GmbH  
**Straße/Postfach :** Bernhard-Remmers-Str. 13  
**PLZ/Ort :** D-49624 Lönigen  
**Telefon :** +49 5432 830  
**Telefax :** +49 5432 3985  
**Ansprechpartner :** Abteilung Produktsicherheit: Tel.: 0 54 32/83-138 oder -335  
Email: ehs@remmers.de

### 1.4 Notrufnummer

Giftnotrufzentrale 24h Hotline 0551 - 19240

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Richtlinie 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG

Verursacht Verätzungen. · Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. · Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. · Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

C ; R 34 · R 43 · R 52/53 · Xn ; R 22

#### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS)

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. · Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. · Kann allergische Hautreaktionen verursachen. · Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Acute Tox. 4 ; H302 · Skin Corr. 1B ; H314 · Skin Sens. 1 ; H317

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Richtlinie 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG

##### Kennbuchstabe/n und Gefahrenbezeichnung/en des Produkts



C ; Ätzend

##### Gefahrenbestimmende Komponente/n zur Etikettierung

TRIMETHYLHEXAN-1,6-DIAMIN ; CAS-Nr. : 25620-58-0

##### R-Sätze

34	Verursacht Verätzungen.
43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
52/53	Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



**Handelsname :** INJEKTIONSHARZ 100 COMP. B  
**Überarbeitet am :** 21.06.2013  
**Druckdatum :** 21.06.2013

**Version (Überarbeitung) :** 1.1.0 (1.0.0)

### S-Sätze

- |          |  |
|----------|--|
| 61       | Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.                  |
| 62       | Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen. |
| 1/2      | Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.  |
| 36/37/39 | Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.                          |
| 27/28.1  | Bei Berührung mit der Haut beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und Haut sofort mit viel Wasser abwaschen.     |
| 63       | Bei Unfall durch Einatmen: Verunfallten an die frische Luft bringen und ruhig stellen.                                     |
| 45       | Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).                               |
| 26       | Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.                                    |

### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS)

#### Gefahrenpiktogramme



Ätzwirkung (GHS05) · Ausrufezeichen (GHS07)

#### Signalwort

Gefahr

#### Gefahrenbestimmende Komponente/n zur Etikettierung

TRIMETHYLHEXAN-1,6-DIAMIN ; CAS-Nr. : 25620-58-0

#### Gefahrenhinweise

- |      |   |
|------|---|
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                            |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                      |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.        |

#### Sicherheitshinweise

- |              |  |
|--------------|--|
| P102         | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  |
| P273         | Freisetzung in die Umwelt vermeiden.   |
| P280         | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.   |
| P301/310     | BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.  |
| P331         | Kein Erbrechen herbeiführen.   |
| P305/351/338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
| P304/340     | BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.                                       |
| P303/361/353 | BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.   |
| P405         | Unter Verschluss aufbewahren.  |

### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine.

## 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**Handelsname :** INJEKTIONSHARZ 100 COMP. B  
**Überarbeitet am :** 21.06.2013  
**Druckdatum :** 21.06.2013

**Version (Überarbeitung) :** 1.1.0 (1.0.0)

## 3.2 Gemische

### Gefährliche Inhaltsstoffe

TRIMETHYLHEXAN-1,6-DIAMIN ; EG-Nr. : 247-134-8; CAS-Nr. : 25620-58-0

Anteil : 80 - 100 %  
Einstufung 67/548/EWG : C ; R34 R43 Xn ; R22  
Einstufung 1907/2006 (GHS) : Skin Corr. 1B ; H314 Acute Tox. 4 ; H302 Skin Sens. 1 ; H317

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewußtlosigkeit keine Verabreichung über den Mund.

#### Nach Einatmen

Person an die frische Luft bringen und warm halten. Betroffenen ruhig halten. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: Künstliche Beatmung. Bei Bewußtlosigkeit: Seitenlagerung - Arzt rufen.

#### Nach Hautkontakt

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Mit Wasser und Seife abwaschen, nachspülen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden !

#### Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten. Reichlich mit Wasser spülen (10-15 Min.). Einen Arzt rufen.

#### Nach Verschlucken

Umgehend einen Arzt aufsuchen. Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen herbeiführen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine bekannt.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser).

#### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.

### 5.4 Zusätzliche Hinweise

**Handelsname :** INJEKTIONSHARZ 100 COMP. B  
**Überarbeitet am :** 21.06.2013  
**Druckdatum :** 21.06.2013

**Version (Überarbeitung) :** 1.1.0 (1.0.0)

Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen. Dämpfe nicht einatmen. Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln. Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern, möglichst keine organischen Lösemittel benutzen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine.

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter nicht mit Druck leeren, kein Druckbehälter! Rauchen verboten. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern.

#### Zusammenlagerungshinweise

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten.

#### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Behälter trocken und kühl halten.

**Lagerklasse :** 8A

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine.

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 ( D )

**Spezifizierung :** Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert ( D )

**Wert :** nicht relevant

**Handelsname :** INJEKTIONSHARZ 100 COMP. B  
**Überarbeitet am :** 21.06.2013  
**Druckdatum :** 21.06.2013

**Version (Überarbeitung) :** 1.1.0 (1.0.0)

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Atemschutz

Bei Überschreitung von Arbeitsplatzgrenzwerten muß ein für diesen Zweck zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Frischluftmasken werden empfohlen, bzw. Kombinationsfiltermaske A2 - P2 bei Kurzzeitarbeiten.

#### Handschutz

Lösemittelbeständige Schutzhandschuhe tragen. Hilfestellung bieten TRGS 401 und BGI 868. Handschuhe aus Nitrilkautschuk, z. B. Tricotril der Fa. KCL. Schichtstärke 1,5 mm; Permeation abhängig von Einsatzbedingungen, gem. Herstellerangaben nach max. 480 min (DIN EN 374). Alternativ andere Handschuhe, die der Kategorie 3 nach EN 374 entsprechen. Es sind die Hinweise der TRGS 401 sowie der BGI 686 zu beachten. Nach dem Händewaschen verlorengangenes Hautfett durch fetthaltige Hautsalben ersetzen.

#### Augenschutz

Dichtschließende Schutzbrille benutzen.

#### Körperschutz

Geschlossener Schutzanzug.

### Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den AGW-Grenzwerten zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Erscheinungsbild

**Farbe :** Klar.  
**Geruch :** Nach Amin.

#### Sicherheitsrelevante Daten

<b>Aggregatzustand :</b>		flüssig
<b>Geruchsschwelle:</b>		Keine Daten verfügbar
<b>Erstarrungspunkt :</b>		nicht relevant
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit:</b>		Keine Daten verfügbar
<b>Dampfdichte:</b>		Keine Daten verfügbar
<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich :</b>		Keine Daten verfügbar
<b>Zersetzungstemperatur :</b>	>	200 °C
<b>Flammpunkt :</b>		108 °C
<b>Zündtemperatur :</b>		Keine Daten verfügbar
<b>Untere Explosionsgrenze :</b>		Keine Daten verfügbar
<b>Obere Explosionsgrenze :</b>		Keine Daten verfügbar
<b>Selbstentzündungstemperatur:</b>		Keine Daten verfügbar
<b>Dampfdruck :</b>	( 50 °C )	nicht anwendbar
<b>Dichte :</b>	( 20 °C )	0,86 - 0,87 g/cm <sup>3</sup>
<b>Wasserlöslichkeit :</b>	( 20 °C )	nicht relevant
<b>pH-Wert :</b>		11,3
<b>Viskosität :</b>	( 23 °C ) ca.	5 mPa.s

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : INJEKTIONSHARZ 100 COMP. B  
Überarbeitet am : 21.06.2013  
Druckdatum : 21.06.2013

Version (Überarbeitung) : 1.1.0 (1.0.0)

Lösemittelgehalt : 0 Gew-%  
Verteilungskoeffizient n-  
Octanol/Wasser: Keine Daten verfügbar  
Maximaler VOC-Gehalt (EG) : 0 Gew-%

## 9.2 Sonstige Angaben

Keine.

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden.

### 10.2 Chemische Stabilität

Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte, wie z.B. Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide, entstehen.

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden.

### 11.3 Weitere Hinweise zur Toxikologie

Die toxikologische Einstufung des Produktes wurde aufgrund der Ergebnisse des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

## 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden.

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden.

### 12.4 Mobilität im Boden

Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



**Handelsname :** INJEKTIONSHARZ 100 COMP. B  
**Überarbeitet am :** 21.06.2013  
**Druckdatum :** 21.06.2013

**Version (Überarbeitung) :** 1.1.0 (1.0.0)

Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

Kontaminierte Verpackungen sind restzuentleeren. Sie können dann nach entsprechender Reinigung dem Recycling zugeführt werden. Ungereinigte Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Empfehlung

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften. Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

#### Abfallschlüssel

Abfallcode (91/689/EWG) : 08 01 11\*

## 14. Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

2735

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

#### ADR/RID

POLYAMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. ( TRIMETHYLHEXAN-1,6-DIAMIN )

#### IMDG-Code

POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. ( TRIMETHYLHEXANE-1,6-DIAMINE )

#### ICAO-TI / IATA-DGR

POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. ( TRIMETHYLHEXANE-1,6-DIAMINE )

### 14.3 Transportgefahrenklassen

#### ADR/RID

**Klasse :** 8  
**Klassifizierungscode :** C7  
**Kemlerzahl :** 80  
**Tunnelbeschränkungscode :** E  
**Sondervorschriften :** LQ 7 · E 1  
**Gefahrzettel :** 8

#### IMDG-Code

**Klasse :** 8  
**EmS-Nummer :** F-A / S-B  
**Sondervorschriften :** LQ 5 I · E 1  
**Gefahrzettel :** 8

#### ICAO-TI / IATA-DGR

**Klasse :** 8  
**Sondervorschriften :** E 1  
**Gefahrzettel :** 8

### 14.4 Verpackungsgruppe

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



**Handelsname :** INJEKTIONSHARZ 100 COMP. B  
**Überarbeitet am :** 21.06.2013  
**Druckdatum :** 21.06.2013

**Version (Überarbeitung) :** 1.1.0 (1.0.0)

III

## 14.5 Umweltgefahren

**ADR/RID :** -

**IMDG-Code :** -

**ICAO-TI / IATA-DGR :** -

## 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine.

## 15. Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nationale Vorschriften

Produkt-Code: RE 01

#### Wassergefährdungsklasse

Klasse : 2 Einstufung gemäß VwVwS

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden.

## 16. Sonstige Angaben

### Sonstige Hinweise

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt genügen der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Kapitel 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich.

#### R-Sätze der Inhaltsstoffe

22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
34	Verursacht Verätzungen.
43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
52/53	Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

#### GHS Gefahrenhinweise der Inhaltsstoffe

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.